

## 149123-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Anschluss von Gemeindeteilen des Marktes Bütthard und des Marktes Giebelstadt über eine gemeinsame Abwasserdruckleitung an den Abwasserzweckverband Ochsenfurt (AVO), Objekt- und Fachplanung Kläranlage – Ingenieurleistungen

OJ S 51/2024 12/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verwaltungsgemeinschaft Giebelstadt, vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden Helmut Krämer

E-Mail: [stefan.schirm@giebelstadt.de](mailto:stefan.schirm@giebelstadt.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Anschluss von Gemeindeteilen des Marktes Bütthard und des Marktes Giebelstadt über eine gemeinsame Abwasserdruckleitung an den Abwasserzweckverband Ochsenfurt (AVO), Objekt- und Fachplanung Kläranlage – Ingenieurleistungen

Beschreibung: Die VGem Giebelstadt plant den Anschluss der Gemeindeteile Bütthard, Höttingen, Gaurettersheim und Tiefenthal des Marktes Bütthard sowie der Gemeindeteile Euerhausen und Herchsheim des Marktes Giebelstadt über eine gemeinsame Abwasserdruckleitung an den Abwasserzweckverband Ochsenfurt (AVO). Hierfür muss das gesamte Schmutzwasser sowie das im Regenwetterfall anfallende Mischwasser bis zum vorhandenen Übergabeschacht des AVO zum Ortsteil Wolkshausen des Markt Gaukönigshofen gepumpt werden. Neben den Pumpwerken und zugehörigen Druckleitungen müssen in den Orten jeweils neue Mischwasserbehandlungsanlage erstellt werden. Es liegt eine Machbarkeitsstudie mit Variantenuntersuchung zur Abwasserbehandlung der Ortsteile vor. Eine Beschreibung im Detail kann den Vergabeunterlagen - Anlage 01 entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: 4e6288e7-fac5-4187-8f0f-0601c1f800e8

Interne Kennung: 2024-02-VG

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Landkreis (DE26C)

Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: a) Die vollständigen Vergabeunterlagen sind einsehbar und stehen zum kostenlosen Download unter der gewählten Vergabeplattform des AG zur Verfügung. b) Enthalten die Teilnahmeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge in Textform darauf hinzuweisen. c) Die Bewerbungsunterlagen sind nach der in den Eignungskriterien unter 5.1.9 vorgegebenen Reihenfolge und Nummerierung zu gliedern. Zur Bewertung ist eine schriftliche Aussage zu jedem Unterpunkt notwendig (Siehe auch Vergabeunterlagen – Anlage 02: Wertungsmatrix Stufe 1) .d) Gesonderte Formulare (z.B. Teilnahmeanträge) werden nicht ausgegeben bzw. sind nicht erforderlich. e) Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen. Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV liegt im Ermessen des AG. Die Aufklärung zu einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. f) Der öffentliche Auftraggeber darf von Bewerbern nur Aufklärung über den Bewerbungsinhalt verlangen. Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorliegen, dürfen aufgeklärt werden, wenn Zweifel am Inhalt besteht, der durch Auslegung nicht eindeutig ausgeräumt werden kann. Die Nachforderung von gänzlich fehlenden Inhaltsangaben ist nicht zulässig. Die Entscheidung zur Aufklärung von einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. g) Werden mehr Referenzen als gefordert eingereicht, erfolgt eine beliebige Auswahl durch die Vergabestelle. Die Bewerber werden hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Auswahl nicht danach erfolgt, dass eine höchstmögliche Punktzahl erzielt wird. h) Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist nach einer objektiven Auswahl, entsprechend den zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden zu hoch (exakt gleiche bzw. maximale Gesamtpunktzahl), behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß § 75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen. i) Bei weniger als drei Bewerbern nach Eignungsprüfung in der 1. Stufe, behält sich der Auftraggeber vor, die 2. Stufe mit einer geringeren Anzahl durchzuführen. j) Datenschutzhinweis: Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch Personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Auftraggeber, Verfahrensbetreuer und weitere beteiligte Behörden verwenden diese Daten ausschließlich für dieses Verfahren und geben diese nicht an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Weitere Auskünfte zum Datenschutz sind unter dem Link einsehbar: [https://www.giebelstadt.de/eigene\\_dateien/download/datenschutzerklaerung-\\_markt\\_giebelstadt\\_homepage\\_02-2022.pdf](https://www.giebelstadt.de/eigene_dateien/download/datenschutzerklaerung-_markt_giebelstadt_homepage_02-2022.pdf)

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Die Ausschlusskriterien sind unter Punkt 5.1.9 der Bekanntmachung (Kriterium 1. Eignung zur Berufsausübung) genannt. Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlusskriterien nach §§ 123 bis 126 GWB.

## **5. Los**

---

## 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Anschluss von Gemeindeteilen des Marktes Bütthard und des Marktes Giebelstadt über eine gemeinsame Abwasserdruckleitung an den Abwasserzweckverband Ochsenfurt (AVO), Objekt- und Fachplanung Kläranlage – Ingenieurleistungen

Beschreibung: Verfahrensgegenstand sind Ingenieurleistungen zur Anbindung von Gemeindeteilen an den AVO. Es ist beabsichtigt die notwendigen Planungsleistungen der Objekt- und Fachplanung gemeinsam zu beauftragen: Regenrücklaufbecken (RÜB) bzw. Stauraumkanal: - Objektplanung Ingenieurbauwerke nach HOAI 2021 Teil 3, Abschn. 3, § 41, 2. | - Fachplanung Tragwerksplanung nach HOAI 2021 Teil 4, Abschn. 1 |

Abwasserdruckleitungen: - Objektplanung Ingenieurbauwerke nach HOAI 2021 Teil 3, Abschn. 3, § 41, 2. | Abwasserpumpwerk (trockenaufgestellte und Tauchmotorpumpen):-

Objektplanung Ingenieurbauwerke nach HOAI 2021 Teil 3, Abschn. 3 | - Fachplanung Technische Ausrüstung nach HOAI 2021 Teil 4, Abschn. 2 einschl. HLS, Verfahrens-, Prozess- und Maschinentechnik, sowie Elektro- und MSR-Technik | - zt. erforderlich: Fachplanung Tragwerksplanung nach HOAI 2021 Teil 4, Abschn. 1 | alle v.g.

Planungsleistungen: - stufenweise Beauftragung aller Grundleistungen der LPH 1 bis 9 bzw. bis 6 (TWP) | - vorerst nur Stufe 1+2 mit LPH 1-4 einschl. zugehörige Besonderer Leistungen | - weitere Stufen gem. Vertragsmuster nach HIV-KOM | - Die LPH 4 wird nur beauftragt, soweit diese anfällt. | Besondere Leistungen:- Beraten des AG und Mitwirken bei Förderverfahren (Stufe 1+2) und Beraten bzw. Zuarbeit zum Verwendungsnachweis (weitere Stufen); Die jeweilige Antragsstellung erfolgt durch den AG selbst. | - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator/in (SiGeKo) während der Planung der Ausführung und während der Ausführung des Bauvorhabens gem. § 3 BaustellV und Punkt 3 der RAB 30. | - Örtliche Bauüberwachung (nach HOAI 2021 Anl. 12.1, LPH 8) | - Ingenieurtechnische Kontrolle (nach HOAI 2021 Anl. 14.1, LPH 8) | Die Beauftragung ist entsprechend der Förderzusage und Bereitstellung der Finanz- und Fördermittel beabsichtigt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung, so-wie die Beauftragung mit weiteren Stufen oder Besonderen Leistungen, nicht besteht. Die Zielfindungsphase nach BGB ist abgeschlossen. Es wurden bereits Planungsleistungen nach HOAI Objektplanung Gebäude und Innenräume erbracht. Die wesentlichen Informationen können den Vergabeunterlagen (Anlage 01+02+03) entnommen werden. Weitere Unterlagen werden den ausgewählten Bietern erst mit Einladung in Stufe 2 zur Verfügung gestellt. | Hinweis: Mit Inkrafttreten der neuen Fassung der HOAI 2021 zum 01.01.2021 ist die Bindung an Mindest- und Höchstsätze aufgehoben. Die Honorartafeln der HOAI 2021 weisen Orientierungswerte aus. Das Honorar richtet sich nach der Vereinbarung, die die Vertragsparteien in Textform treffen. Der AG weist darauf hin, dass gemäß § 7 HOAI ein höheres oder niedrigeres Honorar als die in den Honorartafeln der HOAI festgelegten Orientierungswerte vereinbart werden kann. Sofern keine Vereinbarung getroffen wurde, gilt für die Grundleistungen der jeweilige Basishonorarsatz als vereinbart.

Interne Kennung: 2024-02-VG-734

### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die angegebene Laufzeit ist geschätzt für den Zeitraum der Leistungsphasen 1-8 bzw. 6 (TWP) nach HOAI und ist abhängig von der späteren tatsächlichen Leistungserbringung und baulichen Umsetzung. Die Laufzeit beinhaltet nicht die Dauer für den Anspruch auf Mängelbeseitigung nach § 13 VOB/B.

### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Landkreis (DE26C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Gemeindeteile Bütthard, Gemeindeteile Giebelstadt

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Tage

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) fristgerechter Eingang der Bewerbung über die vorgegebene Vergabeplattform des Auftraggebers § 53 VgV (Ausschlusskriterium), b) Wurde die Bewerbung digital auf der vorgegebenen Vergabeplattform entsprechend den geforder-ten Mitteln (VgV §10) eingereicht? (Ausschlusskriterium) c) Erklärung, dass Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen, oder Einheitliche europäische Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV (Ausschlusskriterium), weitere Informationen fin-den Sie unter:

<https://eee.evergabe-online.de/> d) Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers nach § 44 VgV und § 75 VgV, e) Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen nach § 43 VgV, f) Erklärung, dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV besteht, g) Erklärung, dass kein Bezug zu Personen, Organisationen oder Einrichtungen, denen die Auftrags-vergabe nach Art. 1 Nr. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08.04.2022 (neuer Art, 5k der Ver-ordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten ist, vorliegt. h) Abgabe eines Firmen- oder Büroprofils mit Angabe zur Gründung, Gesellschaftsform, Eigentümer und evtl. Tochtergesellschaften und Standorten, Handelsregisterauszug mit Aussage, ob das Un-ternehmen ein KMU ist. i) Will sich ein Bewerber (auch als Mitglied einer Bergergemeinschaft) auf die Leistungsfähigkeit Dritter (Nachunternehmer oder Freie Mitarbeiter) berufen § 36 / 46 VgV, so ist jeweils gesondert durch diese nachzuweisen: i.1) Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe § 47 VgV, i.2) Angabe welche Teile des Auftrags als Unterauftrag bearbeitet werden VgV § 46 (3) Nr. 10, i.3) Erklärung zu / Erbringung der Nachweise der Unterpunkten c) bis h) i.4) Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit nach 2.). j) Bei Bieter- oder Bergergemeinschaften nach § 43/53 VgV) sind je Mitglied anzugeben: j.1) Namen der Partner mit Firmen- oder Büroprofil, j.2) Erklärung zur Rechtsform, j.3) Angabe der vollständigen Unternehmensbezeichnung durch jedes Mitglied, j.4) Benennung eines bevollmächtigten Vertreters, j.5) Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung durch jedes Mitglied, j.6) Organigramm zur Leistungserbringung, k.7) Erklärung zu / Erbringung der Nachweise der Unterpunkte c) bis h) durch jedes Mitglied, k.8) Nachweis der wirtschaftl. und finanziellen Leistungsfähigkeit nach 2.) durch jedes Mitglied.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Der Bewerber muss zum Zeitpunkt der Bewerbung eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer nachweisen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 1.500.000 EUR für sonstige und Sachschäden mindestens 1.000.000 EUR beträgt. Es sind mind. 2 Schadensfälle je Jahr abzudecken (2-fache Maximierung im Versicherungsjahr). Eine projektbezogene Aufstockung im Auftragsfall kann akzeptiert werden, eine Bestätigung ist schriftlich vorzulegen / zu erklären. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. b) Erklärung über den jährlichen Umsatz des Bewerbers in € brutto für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Objektplanung und Fachplanung für Kläranlagen) der letzten 3 Geschäftsjahre. | Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 2. ergibt sich aus der Summe der v. g. Kriterien zu insgesamt: 10 Punkten. Ein Muster der detaillierten Wertungsmatrix mit der Gewichtung der einzelnen Auswahl- und Unterkriterien ist den Vergabeunterlagen – Anlage 02 zu entnehmen. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet  
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3.a. Personelle Qualifikation / Berufliche Leistungsfähigkeit: Angabe der Zahl der Beschäftigten des Bewerbers im jährlichen Mittel der letzten drei Jahre für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Objektplanung und Fachplanung für Kläranlagen): - Führungskräfte (einschl. Projektleiter/innen) | - sonst. fest angestellte Beschäftigte (ohne Führungskräfte, ohne Auszubildende). Angabe Name, Qualifikation: - einer projektverantwortlichen Person über die gesamte Projektdauer. | Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.a. ergibt sich aus der Summe der v. g. Kriterien zu insgesamt: 10 Punkten. | 3.b. Referenzobjekte / Technische Leistungsfähigkeit: Angabe / Beschreibung selbst erbrachter Leistungen bei insgesamt vier Referenzen die mit den Planungsanforderungen der Bauaufgabe vergleichbar sind: Referenz 1.a – Regenüberlaufbecken (RÜB) od. vergleichbar mit mind. 300 m<sup>3</sup> Speichervolumen Referenz 1. b – Regenüberlaufbecken (RÜB) od. vergleichbar mit mind. 80 m<sup>3</sup> Speichervolumen Referenz 2 – Abwasserdruckleitung / Leitungsbau od. vergleichbar mit mind. 2.000 m Länge Referenz 3 – Abwasserpumpwerk od. vergleichbar je Referenz sind anzugeben: - Projektname / kurze Projektbeschreibung in Wort / Bild - Erläuterung über die Vergleichbarkeit der Komplexität der Planungsanforderungen der Referenz mit der Aufgabenstellung - Angabe der projektbezogenen Kenngröße (siehe geforderte Mindeststandards) - getrennte Angabe der erbrachten Objekt- bzw. Fachplanungsleistungen / Leistungsbilder nach HOAI - Angabe ob Neubau oder Bauen im Bestand (siehe geforderte Mindeststandards) - Angabe Zeitpunkt der Inbetriebnahme / Nutzungsaufnahme (siehe geforderte Mindeststandards) - Angabe Bauherr / Auftraggeber (Anschrift, Name, Ansprechpartner, Telefonnummer), - Vertragsverhältnis zum AG, z.B. direkter Vertragspartner, ARGE-Mitglied, Nachunternehmer, etc. - Projektleiter/in des Bewerbers, - Angaben zur eigenen Honorierung (z.B. Einordnung nach HOAI-Parameter bzw.

Honorar in EUR) der selbst erbrachten Leistungen - Angabe der Baukosten nach DIN 276 (1. Ebene) - mind. Kostengruppe 300 und Kostengruppe 400 - Angabe projektbezogener Kennzahlen (Volumen / m<sup>3</sup>, Fläche / m<sup>2</sup>, Länge / m, Einwohnerwert etc.), - Angabe der Projekttermine (z.B. Bearbeitungszeit, Planung, Bauausführung etc.) - Angabe der selbst erbrachten Leistungen (LPH nach HOAI) insb. bei noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben mit Angabe des aktuellen Leistungsstandes entspr. den LPH der HOAI, bei Projekten in ARGE oder mit/als NU, Angabe der selbst erbrachten Teilleistungen entspr. den LPH nach HOAI. | Bei 3.b. kann ein Referenzprojekt ein oder auch mehrere der geforderten Referenzkriterien erfüllen (Mehrfachnennung ist möglich), die o.g. Angaben sind dann gesondert für das jeweils zutreffende Kriterium bzw. die zugehörige Teilplanungsleistung anzugeben. | Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.b. ergibt sich aus der Summe der v. g. Kriterien zu insgesamt: 88 Punkten. | 3.c. Besondere technische Leistungsfähigkeit: Nennung und Beschreibung der besonderen techn. Fähigkeiten bei je 2 Referenzen vergl. Komplexität der Planungsanforderung zur Bauaufgabe zum Nachweis folgender Besonderen Qualifikationen / Erfahrungen: 1. Sicherheit und Gesundheitsschutz (SiGeKo) gem.§3 BaustellV und Pkt. 3 RAB 30 od. vergleichbar | 2. Kenntnisse und Erfahrungen in Förderverfahren vergl. RZWas 2021, Verwaltungsvorschriften und sonstige Regelwerken (auf Landes- Bundes- EU- Ebene) od. vergleichbar | 3. Erfahrung in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern od. vergleichbar | Bei 3.c.) kann eine Referenz ein od. auch mehrere der geforderten Referenzkriterien erfüllen, die o.g. Angaben sind dann gesondert für das jeweils zutreffende Kriterium anzugeben. | Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.c. ergibt sich aus der Summe der v. g. Kriterien zu insgesamt: 12 Punkten. | 3.d. Technische Leistungsfähigkeit – Ausstattung: Erklärung zur techn. Leistungsfähigkeit durch Angabe der Anzahl und Ausstattung, Geräte, fachtechnische Ausrüstung (insbes. Hard-/Software, Rechnerart etc.). Die maximal zu erreichende Punktzahl für das Kriterium 3.d. ergibt sich aus der Summe der v. g. Kriterien zu insgesamt: 5 Punkten. | Die maximal zu erreichende Gesamtpunktzahl ergibt sich aus der Summe der genannten Kriterien unter 5.1.9 zu insgesamt: 125,0 Punkten. | Geforderte Mindeststandards zu 3.: - Gewertet werden Referenzen für 3.b) und 3.c) nur wenn Inbetriebnahme ab/nach dem 01.01.2010 erfolgte. | - Die Referenzen zu 3.b) müssen mindestens 2x Neubauten und 1x Bauen im Bestand sein. | - Bei Neubau-Referenzen sind Erweiterungsbauten als Neubau / Anbauten zulässig und werden als Einzelmaßnahme gewertet, wenn die geforderten Angaben gesondert vorliegen. | - Referenz 1.a zu 3.b muss mindestens 300 m<sup>3</sup> Speichervolumen umfassen. | - Referenz 1.b zu 3.b muss mindestens 80 m<sup>3</sup> Speichervolumen umfassen. | - Referenz 2 zu 3.b muss mindestens 2.000 m Strecke Leitungslänge umfassen. | - Die Vergleichbarkeit der Referenzen für 3.b) und 3.c) hinsichtlich Schwierigkeit, Größe und Umfang ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschreibung/ Bilder). Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend. | - Laufende Bauvorhaben werden für die Leistungsphasen nach HOAI gewertet, die bereits vollständig abgeschlossen wurden. | - Bauabschnitte einer Gesamtmaßnahme werden als Einzelmaßnahme gewertet, wenn sie gesondert abgerechnet werden. Die geforderten Angaben dürfen dann nur diesen Bauabschnitt erfassen. | Ein Muster der detaillierten Wertungsmatrix mit der Gewichtung der einzelnen Auswahl- und Unterkriterien ist den Vergabeunterlagen – Anlage 02 zu entnehmen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

#### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: 0. Bürovorstellung

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 1. Fachkunde und Qualifikation

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 2. Projektabwicklung, Organisation, Qualitätssicherung, Dokumentation

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 3. Methoden der Kosten- und Terminsteuerung

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 4. Verfügbarkeit, Kapazitäten, Präsenz

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: 5. Gesamteindruck Präsentation / Eindruck verantwortliche Personen

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: 6. Honorarangebot

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/04/2024

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z\\_param=289071](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=289071)

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 12/04/2024 09:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen. Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV liegt im Ermessen des Auftrag-gebers. Die Aufklärung zu einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor. Der öffentliche Auftraggeber darf von Bewerbern nur Aufklärung über den Bewerbungsinhalt verlangen. Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorliegen, dürfen aufgeklärt werden, wenn Zweifel am Inhalt besteht, der

durch Auslegung nicht eindeutig ausgeräumt werden kann. Die Nachforderung von gänzlich fehlenden Inhaltsangaben ist nicht zulässig. Die Entscheidung zur Aufklärung von einzelnen Inhalten der Bewerbung behält sich die Vergabestelle vor.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach GWB § 160 (3) unzulässig, sofern: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens, bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Verwaltungsgemeinschaft Giebelstadt, vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden

Helmut Krämer - GK Projektmanagement

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Verwaltungsgemeinschaft Giebelstadt, vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden

Helmut Krämer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Verwaltungsgemeinschaft Giebelstadt, vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden

Helmut Krämer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Verwaltungsgemeinschaft Giebelstadt, vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden Helmut Krämer

Organisation, die Angebote bearbeitet: Verwaltungsgemeinschaft Giebelstadt, vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden Helmut Krämer

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

---

## 8. Organisationen

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verwaltungsgemeinschaft Giebelstadt, vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden Helmut Krämer

Registrierungsnummer: 09679605-0-72  
Postanschrift: Marktplatz 3  
Stadt: Giebelstadt  
Postleitzahl: 97232  
Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Landkreis (DE26C)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Stefan Schirm, Technisches Bauamt  
E-Mail: [stefan.schirm@giebelstadt.de](mailto:stefan.schirm@giebelstadt.de)  
Telefon: +49 933480843  
Internetadresse: <https://www.giebelstadt.de>  
Profil des Erwerbers: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

**Sonstige Kontaktpersonen:**

Offizielle Bezeichnung: GK Projektmanagement  
Abteilung: VgV-Betreuung  
Postanschrift: Bismarckstraße 17  
Stadt: Kitzingen  
Postleitzahl: 97318  
Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Michael Kunz  
E-Mail: [info@gk-projektmanagement.de](mailto:info@gk-projektmanagement.de)  
Telefon: +49 93212672930  
Internetadresse: <https://www.gk-projektmanagement.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt  
Organisation, die Angebote bearbeitet  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern  
Registrierungsnummer: 09-0358002-61  
Postanschrift: Promenade 27  
Stadt: Ansbach  
Postleitzahl: 91522  
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)  
Telefon: +49 981531277  
Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI  
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 22fe0c7f-93f1-4a53-a793-2443e155c4c9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/03/2024 12:01:03 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 149123-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 51/2024

Datum der Veröffentlichung: 12/03/2024